

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

24.04.1889 - Friedrich von Schiller: Die Braut von Messina, oder: Die feindlichen Brüder.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 24. April 1889.

## II. Schiller - Abend.

### Anfang 6 Uhr.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

Regie: Herr Dr. Deubrient.

# Die Braut von Messina, oder: Die feindlichen Brüder.

Ein Trauerspiel mit Chören in 5 Scenen von Friedrich Schiller.

Anfang 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

#### Personen:

Donna Isabella, Fürstin von Messina	Gräul. Schultzeis.
Don Manuel, } ihre Söhne	Herr Basil.
Don Cesar, }	Herr Laeger.
Beatrice, ihre Tochter	Gräul. Kuhlmann.
Diego, ein alter Diener der Fürstin	Herr Seydelmann.
Cajetan,	Herr Krähl.
Berengar, } im Gefolge des Don Manuel	Herr Büttner.
Manfred,	Herr Eichholz.
Erstan,	Herr Stein.
Erster } Ritter des Don Manuel	Herr Brandhorst.
Zweiter }	Herr Duon.
Bohemund, } im Gefolge des Don Cesar	Herr Deubrient.
Roger, }	Herr Köler.
Sippolth,	Herr Isoli.
Erster } Ritter des Don Cesar	Herr Lübben.
Zweiter }	Herr Bernhard.
Dritter }	Herr Fischer.
Erster Bote	Herr Rummert.
Zweiter Bote	Herr Olbrich.
Die Ältesten von Messina.	

Die Bearbeitung des seiner Fantasie, nicht der Geschichte entsprungenen Stoffes verzögerte des Dichters leidende Gesundheit vom Sommer 1802 bis zur endlichen ersten Aufführung auf der Weimarer Bühne am 19. März 1803. Die Behandlung des Chors, dieses der Antike entnommenen lebendigen Vermittlers der dichterischen Intentionen an das Publikum, welche sich Schiller anfänglich in einstimmig gefangartigen Recitiven gedacht hatte, entwickelte sich bei der Vorbereitung in Weimar schon im Laufe der sechs Uebersproben und der darauf folgenden acht Theaterproben zu jener lebendigen, realeren Art und Weise, wie sie unsere heutigen Aufführungen innehalten: der Vertheilung der größeren Reden an einzelne Sprecher und dadurch der Möglichkeit individualisirender Anklänge. Das Anschwellen und Abschwellen der Chorstellen in der Streitscene des dritten Actes durch die Vertheilung bald an einen, bald an zwei, drei u. s. w. verdanken wir der Goethe'schen Anordnung.

#### Zwischenacts-Musik:

1. Andante aus der Suite arlesienne von Bizet. 2. Romanze für die Viola von Manns. 3. Marsch aus „Geramors“ von Rubinstein. 4. Ouverture von R. S. J. 5. Trauermarsch von Chopin.

Nach der 3. Scene Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balkonsitz I. Rang . . . 1 M. 60	Parquetlogenitz . . . 1 M. 30	Parterresitz . . . . . — M. 75
Logensitz I. Rang . . . 1 „ 30	Mittelpf. II. Rang . . . 1 „ —	Amphitheat. . . . . — „ 40
Parquetf. . . . . 1 „ 30	Logensitz II. Rang . . . 1 „ —	Gallerie . . . . . — „ 30

Kasse-Oeffnung 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der **Billetverkauf** zu dieser Vorstellung findet am Mittwoch, den 24. d. Mts., Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt.

Edw. zische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

